

Liebe Eltern,

heute möchte ich versuchen, einen Überblick zu geben über die aktuell geltenden Quarantäne-Regelungen. In der letzten Woche überschritten sich zahlreiche Informationen und ich hoffe, hiermit Klarheit schaffen zu können:

- Die Quarantäne von **Schülerinnen und Schülern** ist ab sofort grundsätzlich auf die nachweislich infizierte Person zu beschränken. Das bedeutet, dass in der Regel nur noch das positiv getestete Kind zu isolieren ist – keine Quarantäne mehr für Sitznachbarn/Kontaktpersonen in der Schule. Voraussetzung für dieses Vorgehen ist, dass die Schule sicherstellt, alle Hygienemaßnahmen umsetzen zu können. In Einzelfällen wird die Schulleitung jedoch die Kontaktverfolgung einleiten oder in Rücksprache mit den Eltern Maßnahmen ergreifen (vorübergehende häusliche Isolation bzw. Distanzunterricht).
- Dies hat zur Folge, dass die Kinder im Falle eines positiven Pools in der Regel nur noch einen Tag zu Hause bleiben (Einzeltest wird zur Schule gebracht) und dann am Abend darüber informiert werden, wer positiv ist. Für die Klasse entfällt die Kontaktverfolgung durch das Gesundheitsamt und die Entscheidungsfindung über die Quarantänemaßnahmen.
- Sollte ausnahmsweise doch eine Quarantäne von Kontaktpersonen angeordnet werden, so kann diese frühestens ab dem fünften Tag vorzeitig durch einen PCR-Test beendet werden (kein Schnelltest!) Der PCR-Test erfolgt beim Arzt oder im Rahmen der Kapazitäten in den Testzentren.
- **Diese Regeln gelten nur für schulische Kontakte. Für private Kontakte/Geschwister gilt:** Die Möglichkeit der Freitestung ist individuell mit dem Gesundheitsamt abzustimmen. Hier gelten andere Regelungen, abhängig von evtl. Symptomen etc.
- **Für positiv getestete Kinder gilt:** Eine Freitestung kann aktuell nach 14 Tagen erfolgen – Voraussetzung ist, dass das Kind bereits mindestens 48 Stunden ohne Symptome ist. Diese Freitestung kann ein Bürgertest sein (Bescheinigung ist vorzulegen) oder ein PCR-Test.

In der Schule bleibt die Teststrategie über die Lolli-Tests. Diese Testung bringt es mit sich, dass immer zunächst der Umweg über die Gruppentests gemacht werden muss und wir damit rechnen können, dass es immer wieder vorkommen wird, dass ein Pool positiv wird und zunächst wieder alle Kinder einen Tag zu Hause bleiben müssen, damit die Einzeltests ausgewertet werden können. Aber sie sind den Schnelltests deutlich überlegen und zeigen eine Infektion sehr sicher an.

Wenn ihr Kind wegen einer Erkältung o.ä. gefehlt hat, so machen wir in der Schule immer sofort einen Selbsttest. Die Erfahrung hat aber gezeigt, dass diese oftmals nicht zuverlässig anzeigen. Daher bitten um die vorherige Absicherung durch einen Bürgertest, der in der Schule vorzulegen ist.

Genesene Kinder werden am Lolli-Test für die kommenden 6 Monate nicht mehr teilnehmen.

Wir hoffen, dass wir in den kommenden Wochen wieder einen gesicherten Vollbetrieb organisieren können. Für Ihre Mithilfe bedanken wir uns sehr herzlich – bitte bleiben Sie umsichtig und achtsam; das Infektionsgeschehen ist derzeit insgesamt in unserem Umkreis unübersichtlich.

Beste Grüße, besonders an alle die zu Hause bleiben müssen,

Tanja Kreutz